

Klassenelternversammlung Rudolf Diesel Gymnasium Augsburg am 17.1.2019 19-20.40 Uhr

Anwesend:

Elternbeirat (Vorsitzender, Schriftführer, KES Ausschuß) und
15 Klassenelternsprecher der Klassen 6ABC, 7ABCDE, 8C,9BC, 10C, Q11, Q12

Fragen:

Die Lehrerschaft gibt **Aufgaben über die Ferien** auf. (Klasse 7, Q11.)
Könnte das vermieden werden, da manche Familien in Urlaub gehen?

Frage: sollen **die mündliche Prüfung in Englisch** nur mit einem Lehrer durchgeführt werden und am Nachmittag? Fallen durch die Alternative „Prüfung mit 2 Lehrern am Vormittag“ zu viele Stunden aus? Die Eltern bevorzugen die Vormittagstermine

Frage: **Demo gegen den Klimawandel**: morgen, Freitag Rathaus ab 11h, 18.1.2019.

Das Kultusministerium teilt mit, Fehlen vom Unterricht sei nicht gestattet. Die Konsequenz sei ein Verweis (OWI). Ein Leistungsnachweis bei unentschuldigtem Fehlen muss mit der Note 6 bewertet werden.

Die Eltern teilen mit, dass generell politisch aktive Schüler gewünscht sind, d.h. mittelfristig möchten wir in der Schule Mitwirkung an Umwelt-Aktionen. Eine Aktion „morgen“ ist zu kurzfristig.

Ein Hinweis war: Umweltbildung bedeutet auch, kritisch zu prüfen, ob man in den Urlaub fliegt, dann kann man sich Demonstrationen sparen.

Info: Die Bio-Fachschaft (Hr. Empel, Hr. Schwarz) möchte **Bienenvölker** an der Schule aufstellen. Der EB spricht sich dafür aus. Im Schulforum wird es final entschieden. Die Eltern sehen das ebenso positiv. Es gibt einen Info-flyer über das Vorhaben („Ein Bienenvolk am RDG“).

Frage: Was ist aktuell an Prävention getan, um gegen Drogen im Schulbereich anzugehen.
Es besteht der Wunsch, dass die Kripo wie letztes Jahr erneut über Drogen/Prävention informiert.

Info: der Austausch mit Frankreich könnte ausfallen, wegen zu wenigen Anmeldungen (8). Die Gefahr bei zu wenig Beteiligung wird sein, dass ein Austausch mit Bourges wegfällt.

Die Kosten (ca. 300 EUR) wurden im Flyer nicht genannt.

Der verpasste Lehrstoff der Auswärtswoche muss nachgeholt werden.

Ein Problem könnte sein, dass die Termine sich mit dem Italienaustausch überschneidet (in A:17-24.3., Italien:16-13.4. Ebenso sind parallele Termine (Theater) Gründe zur Nicht-Teilnahme.

Ein Grund, der nicht-Teilnahme könnte sein, die Angst, zu wenig Französisch zu sprechen.

Die französischen Kinder werden über die Schule betreut, d.h. die Gast-Eltern müssen quasi nur ein Bett anbieten.

Die Kommunikation an die 6. und 7. Klassen war verwirrend. Dürfen diese Jahrgänge mitfahren?

Elternsprechabend: der EB sah, Termine bei Fachlehrern (Mathe, Sprachen) waren schnell weg.

Die Eltern berichteten, das digitale Anmelden lief gut. Manche Eltern schummeln sich ohne Termin zu den Lehrern.

Ein Problem ist: es gibt zu viele Portale, Elternportal und Webuntis (Lehrersprechstunden) und zusätzlich: den Vertretungsplan. Eine Vereinheitlichung auf ein Elternportal ist sehr gewünscht.

Essen, Kantine:

Feedback der Eltern: Lob über die Qualität. In den ersten Monaten grosse Probleme mit der Abrechnung. (Falsch, zu viele Bestellungen, das bestellte Essen war weg.)

Die Schlange (20-30min) ist immer noch zu groß.

Hr. Schindler war gestern in der Kantine: es gibt z.Zt. Personalwechsel, Ziel ist: 20s pro Essensausgabe, real heute sind 50 Sekunden. Wer möchte sich für den Job bewerben?

Empfehlung an die Eltern: jeder kann und darf im RDG zum Essen gehen.

Das Anlaufproblem (bestelltes Essen gibt es nicht mehr) ist inzwischen gelöst.

Es ist schwierig nachzuvollziehen, was man bezahlt hat. (Portionsgröße, mit/ohne Tee).

Man kann mit Karte und in bar bezahlen.

Mint-Schule (Mathematisch naturwissenschaftlich).

Wir möchten unseren Level von „Mint-Schule“ auf „Mint-EC“ erhöhen.

Herr Hofmann sucht mehr Kontakte zu technischen Firmen zu finden. Dazu sind Eltern gefragt.

Für das Dieselforum (Vortrag) und für Schüler (Praktika).

Die Eltern sehen es als kritisch, wenn dann zu wenige Eltern teilnehmen. Besser wäre es, wenn z.B. ein Kuka- Ingenieur in einer Klasse seinen Beruf vorstellt.

Kuka/Airbus hat Science-Days, wo sich die Mitarbeiter aktiv mit Roboter-Vorträgen etc. auf die Schulen zugehen sollen.

Der Elternbeirat erinnert daran, dass es einen „Career Day“ gibt, wo sich die Firmen vorstellen.

Die Klasseneltern schlagen vor, dass die Schule direkt anfragt, über eine Rundmail.

Die Eltern erinnern daran, dass **Rundmails bitte kurz und prägnant** sein sollen!

(Beispiel: Bourgemails: Kosten fehlen, Italien-Austausch: Termine fehlen, Kosten unklar, Anhänge manchmal nicht lesbar...)

Diskussion über Mittagsbetreuung:

Verschiedene Meinungen werden berichtet. Dieses Jahr ist es unkompliziert.

Die Kinder kennen die Betreuer nicht vollständig. Eine Liste/ein Flyer mit den betreuenden Personen ist gewünscht. Es gab (inzwischen gelöste) Konflikte mit angedrohtem Verweisen an die Kinder. Die Regeln in der Gruppe waren nicht klar, dies ist schwierig für „Tagesgäste“.

Eine Idee wäre, die Mittagsbetreuung am Dieselfest mit einem Stand sich vorstellen zu lassen.

Umbau:

Der Neubau /erster Bauabschnitt soll (früher als geplant) im nächsten Schuljahr bezogen werden.

Planung war Ende 2020. Weitere zwei Bauabschnitte (Renovierung) bis 2025.

Presse:

Die Eltern ermutigen, dass das RDG sich in der Presse bemerkbar macht.

(Berichte im Lokalteil über P-Seminare bei anderen Schulen.)

Andere Schulen wie Stetten/ Maria Ward präsentieren sich aktiv in der lokalen Presse.